

Kreis 4-Kampf in Rheurdt

Rheurdter Mannschaft ist Vizekreismeister



Bei schönstem Herbstwetter und dazu mit sommerlichen Temperaturen starteten die Teilnehmer des Kreis 4-Kampfes am vergangenen Samstag in die Lauf- und Schwimm-Wettbewerbe. Zunächst ging es für alle Schwimmer ins Kühle Nass des Rheurdter Hallenbades, welches von den Schwimmfreunden Rheurdt freundlicherweise zur Verfügung gestellt wurde. Die ersten Zeiten wurden gestoppt und vor allem entsprechende Punkte gesammelt - denn die Zeiten werden jeweils in der Altersklasse in Punkte umgerechnet, so dass man am Ende ein Ergebnis aus 4 Wertungsprüfungen bekommt und die neuen Kreismeister und Sieger in jeder Kategorie ermitteln kann. Es gibt den sogenannten regulären 4-Kampf, den Nachwuchs 4-Kampf und den Betreuerwettbewerb.

Mit Fanclubs, Eltern, Großeltern und Freunden waren die Mannschaften bewaffnet mit Plakaten und Bannern dann zum Geländelauf weiter gezogen. Federführend stand hier der TV Rheurdt an der Seite des RV Rheurdt, denn die Läufer des 4-Kampfes konnten als Extra Wertungs-Gruppe in das Programm des 10. Rheurder Geländelaufes eingebettet werden. Über den Mühlenberg ging die idyllische Strecke, die den einen oder anderen Läufer ganz schön aus der Puste brachte.

Nach Tag 1 war die Mannschaft vom RV Rheurdt in Führung und konnte mit gutem Gefühl am Sonntag mit den Pferden in die Dressur- und Springprüfungen starten. Glücklicherweise konnten die Reitprüfungen am Sonntag ebenso bei schönstem Herbstwetter auf der Vereinsanlage des RV Rheurdt unter freiem Himmel stattfinden. Nach schönen Dressuren nahmen die Teilnehmer im abschließenden Springen Tempo auf, wobei es auch dort auf Stil ankam, denn die Richter vergaben Noten für die Ritte. Die Rechenstelle arbeitete reibungslos, so dass man sogar etwas früher als geplant die große Siegerehrung durchführen konnte. Umringt von vielen Zuschauern war das Sieger-Treppchen auf dem Springplatz aufgebaut, so dass alle Sieger und Platzierten unter tosendem Applaus für ihre Leistungen geehrt wurden.

Als Vertreter des Kreisverbandes sprach der 2. Vorsitzende Norbert Paeßens einige Grußworte und führte zusammen mit der Kreisjugendwartin Nina Hermsen die Platzierungen durch. Neben den neuen Kreismeistern im „regulären 4-Kampf“ wurden auch die Sieger des Nachwuchs-4-Kampfes und des Betreuer-Wettkampfes ermittelt. Ebenso wurden die jeweilig besten Teilnehmer in den Einzeldisziplinen geehrt. Ein Sonderehrenpreis ging an die Jüngste und die älteste Teilnehmerin des 70 köpfigen Starterfeldes (zufällig beides Damen). Kreismeister in der Wertung der Mannschaften wurde der RV Kranenburg und Umgebung e.V. in Cooperation mit dem RFV St. Georg Haltern (Victoria Theresia Joosten, Lisab Swertz, Rabea Tempel, Alina Hanke), vor dem RuFV Rheurdt 1892 e.V. (Franziska Cleven, Maxime Int´Veen, Lina Op de Hipt, Franziska Weißenfels) und auf dem Bronzerang wurde die Mannschaft des RV Brauershof Geldern e.V. in Cooperation mit dem Club der

Pferdefreunde Goch platziert (Jessica Biermann, Michelle Spiesen, Franziska Guderat, Laura Guderat).

In der Einzelwertung überreichten die Gratulanten Victoria Theresia Joosten aus Haldern die Goldmedaille und die Kreismeister-Schärpe - sie wurde somit Einzel- und Mannschaftskreismeisterin im 4-Kampf. Silber bekam für den RV Rheurdt Franziska Cleven, die somit Doppel-Vize-Kreismeisterin wurde. Die doppelte Bronzemedaille bekam Jessica Biermann vom Club der Pferdefreunde Goch überreicht.

In der Nachwuchs-Einzelwertung wurde die goldene Schleife an Henriette Katharina Joosten vom RFV St. Georg Haldern 1926 e.V. mit ihrem Pferd Vina Vincencia vergeben, dicht gefolgt von Kajsa Liskien mit Mikado vom RV Kranenburg und Umgebung e.V. und Lea Jil Hutmacher vom RFV Rheurdt 1892 e.V. mit Highflower. In der Mannschaftswertung hatte die Kombi aus RV Kranenburg und RFV St. Georg Haldern ebenfalls die Nase vorn. Mit deutlichem Abstand standen Henriette Katharina Joosten, Kajsa Liskien, Emilie Harich und Paule Tissen auf dem Siegereppchen. Platz 2 ging an den RV von Bredow Wetten mit Victoria Kempen, Rike Klanten, Sophie Hoffmann und Mia Matenaer. Auf dem 3. Platz rangierte die Rheurder Mannschaft mit Lea Jil Hutmacher, Alexa Christin Willems, Lena Dammertz und Hanna Dammertz.

Auch bei den Betreuern wurden die Mannschaften geehrt, hier hatte die Mannschaft vom Club der Pferdefreunde Goch 3 die Nase vorn - im Laufen Marco Mattijssen, im Schwimmen Axel Kischkewitz, im Dressurreiten Bärbel Biermann und im Springreiten Maximiliane Beckmann. Platz 2 belegte die Mannschaft 1 vom RV Rheurdt, bestehend aus Nina Cleven, Stephan Linßen, Jakob Schetters und Holger Müller. Knapp dahinter landete die Mannschaft 2 vom RV Rheurdt, mit den Mitgliedern Farina Anna Müller, Arne Hutmacher und Piet Kerkstra.

Wie auch vom 2. Kreisvorsitzenden Paeßens betont, war auch dieser 4-Kampf wieder eine tolle Veranstaltung im Sinne der Nachwuchsförderung, die auch unbedingt in den nächsten Jahren am Leben gehalten und wenn möglich ausgebaut werden sollte. Das Feedback der Teilnehmer war durchweg fröhlich positiv und somit freuten sich alle bereits auf den 4-Kampf 2019, der traditionell von der Gewinner-Mannschaft des Vorjahres ausgetragen wird. Man wird also höchst wahrscheinlich nach Kranenburg oder Haldern reisen - da muss wohl Stöckchen gezogen werden.